



Pressemitteilung

Lichter und Fackeln für Donau und Elbe

Aufruf des Bund Naturschutz zur Aktion für lebendige Flüsse am 29. Januar 2011 um 17:00 Uhr

München,
21.01.2011
PM 02/11 FA
Wasser

Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zum Schutz der Flüsse wird der Bund Naturschutz (BN) am Samstag, den 29. Januar 2011 um 17:00 Uhr ein Zeichen für die frei fließende Donau setzen. Anlass der bundesweiten Protestaktion sind die nach wie vor drohenden Großprojekte zur Kanalisierung und Verbauung der letzten großen naturnahen Flussabschnitte.

„An vielen Orten entlang der Donau und der Elbe werden tausende Menschen Lichter und Fackeln für ihren Fluss entzünden und damit ihren Protest und ihre Empörung gegen unsinnige, schädliche und teure Wasserstraßenprojekte zum Ausdruck zu bringen“, erklärte **Richard Mergner**, der Landesbeauftragte des BN.

Die Lichter werden für den Erhalt des letzten Abschnitts der freifließenden Donau zwischen Straubing und Vilshofen entzündet. **Die Kreis- und Ortsgruppen des BN organisieren hier entsprechende Aktionen in Straubing, Metten, Niederlalteich und Jochenstein.** Eine weitere Veranstaltung findet in **Vilshofen** statt. An der Elbe richten sich die Proteste gegen ein Staustufenprojekt bei Decin nahe der deutsch-tschechischen Grenze, gegen den Bau des Elbe-Saale-Kanals, gegen die Verengung und Vertiefung der Mittelelbe sowie die Vertiefung der Unterelbe.

Die einmalige Flusslandschaft der niederbayerischen Donau ist im Bewusstsein der Bevölkerung tief verankert. Die Mehrheit lehnt einen Ausbau mit Staustufe und Schleusenkanal entschieden ab. Der Bund Naturschutz ruft daher die Bürgerinnen und Bürger der Region zur Teilnahme an den Aktionen auf, um damit ein deutliches Signal für die Bewahrung des Flusses und ihrer Heimatlandschaft zu setzen.

Hinweise zu Einzelheiten und zum genauen Ablauf der geplanten Aktionen geben die BN-Kreisgruppen Straubing (Tel. 09421-2512; www.straubing.bund-naturschutz.de/index.php?id=9882), Deggendorf (Tel. 0991-32555; www.bn-deggendorf.de) und Passau (Tel. 0851-9669366; www.bn-passau.de).

Für Rückfragen:

Kurt Schmid, Regionalreferent für Niederbayern

Tel.: 089/548298-88, kurt.schmid@bund-naturschutz.de